

Verlegern und Autoren

[38904.] empfehlen wir unsere neu und auf das sorgfältigste eingerichtete Buchdruckerei zur Ausführung von Druckaufträgen jeder Art.

Beitz, Provinz Sachsen.

Beitzer Buchdruckerei.

— Deutsche Rundschau. —

[38905.]

Inserate über die „Deutsche Rundschau“ stellen wir gern auf halbe Kosten zur Verfügung und bitten die geehrten Firmen, denen hiermit gedient ist, gef. umgehend unter Angabe der Zeitung, für welche das Inserat bestimmt ist, verlangen zu wollen.

Berlin, im October 1874.

Gebrüder Paetel.

Nur auf Verlangen.

[38906.]

Soeben erschien:

Katalog XIII. Philosophie, Philologie, Literaturgeschichte etc. — Anhang: Größere geschichtliche u. naturwissenschaftliche Werke. 1900 Nummern.

Katalog XIV. Protestantische Theologie. 1250 Nummern.

Wir versenden nur auf Verlangen, und bitten um Angabe Ihres Bedarfes. Correspondenzkarten gef. zu richten an C. Detloff's Buchhandlung in Mülhausen i/E.

Basel, 1. October 1874.

C. Detloff's Antiquariat.

[38907.] Einige gangbare Schulbücher sind wegen anderweitiger Unternehmungen zu verkaufen. Näheres unter Chiffre L. W. # 100. durch die Exped. d. Bl.

Zur gefälligen Beachtung.

[38908.]

Ende October a. o. sperre ich allen denjenigen Handlungen, welche Rechnung 1873 noch nicht ganz rein saldiert, die offene Rechnung und bedaure, dieselben bei den demnächst erfolgenden Nova-Berndungen übergehen zu müssen.

Bei eventuellen Reclamationen werde ich mich auf diese Anzeige berufen.

Stuttgart, den 8. October 1874.

**Paul Neff,
Berlags-Conto.**

Neuer Katalog der Photographicischen Gesellschaft in Berlin.

[38909.]

Von der Photographicischen Gesellschaft in Berlin steht zu Diensten:

Katalog von Photographien nach Originalen, October 1874 herausgeg.

Katalog von Photographien nach Stichen, October 1874 herausgeg.

Partien und Restauflagen

[38910.] von Bilderbüchern, Jugendschriften und sonstigen gangbaren Artikeln kaufen unter geeigneten Verhältnissen stets per Tasse

Berlin S. W., Beuthstr. 5.

Trenkel & Engelmann.

Für Verleger.

[38911.]

Ein- und zweifarbig Umschlagpapiere

halten wir in den gangbarsten Formaten und Farben vorrätig.

Muster stehen gratis u. franco zu Diensten.
Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinpreußen.

[38912.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Geschäftsverlegung.

[38913.]

Unser Domicil ist jetzt Leipzig.

Das Bibliographische Institut
(vormals in Hildburghausen).

[38914.] **G. Herm. Serbe** in Leipzig bittet um regelmäßige thunl. directe Zusendung von 2 Antiqu. Auctions-Kunst-Katalogen.

[38915.] Das Verlagsrecht einer nicht an den Ort gebundenen, nachweislich rentablen Zeitschrift oder das einer Anzahl gut rentirender Schulbücher wird durch eine zahlungsfähige Buchhandlung zu erwerben gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe sc. unter Chiffre: T. R. Nr. 1874. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[38916.] Für Nachweis des Aufenthalts eines Dr. med. Frantzen, früher Schiffsarzt auf d. „Schiller“, wären zu grossem Dank verpflichtet

Hamburg.

W. Mauke Söhne.

Familien-Nachrichten.**Todesanzeige.**

[38917.] Freunden und Bekannten im Buchhandel bringen wir hierdurch die traurige Nachricht von

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 38782—38917. — Leipziger Börsen-Courie am 12. October 1874.

Unthuth 38870.	Dürr, W. 38801.	Magistrats-Gericht in Schwet- tin 38782.	Spermann 38887.
Anonyme 38787—88. 38790 —92. 38874—75. 38880— 84. 38889. 38907. 38915.	Enfe 38807. Enöld 38843.	Staben in B. 38894.	Staubert 38845.
Unstalt, Liter.-artist., in W. 38808. 38818.	Freiesleben 38853. Geishaft 38876.	Maufe Söhne 38916.	Stein, Gebr., 38784. 38869.
Antiquar. Schweizer. 38830. Antiquariatsbuchh. Robertne, 38893.	Geellschaft, Photogr. 38909. Gestewitz in E. 38838.	Mendelsohn in Bpz. 38810. Mendelsohn in Und. 38797.	Steintbal 38850.
Asher & C. in B. 38794. Barth in B. 38854.	Grauer 38812.	Mitscher & R. 38793.	Stille 38888.
Bebrendt in B. 38859.	Hainauer 38865.	b. d. Rahmer 38867.	Stolp 38852.
Beißel 38786.	Heiß 38814.	Reff 38908.	Teubner in L. 38892.
Benzheimer 38871. 38873.	Herbig in B. 38903.	Barfer & C. 38836.	Trenfel & C. 38910.
Benziger, Gebr., in E. 38811.	Hirschwald 38813. 38885.	Baetel, Gebr., 38905.	Twietmeier 38812.
Bojelli 38798.	Hobeda 38879.	Bolad 38895.	Wahlen 38806. 38864.
Bräde jun. 38800.	Hoffmann & C. 38872.	Buttfammer & M. 38802.	Beit & C. 38799. 38815.
Brandner 38851.	Jüden in Leipzig 38789.	Rahle 38839.	Berl. b. f. Statist. Bureau 38804.
Braun in W. 38817.	Institut, Bibliogr. 38913.	Reblich 38868.	Bieweg & S. 38890.
Großhaus 38831.	Kafemann 38803.	Richter & H. 38834.	Bogel, F. C. B., in B. 38805.
Buchdruckerei, Beiter, 38804.	Köhler, Bertha, in W. 38783.	Ritter in St. P. 38837.	Boigt, B. G., in B. 38863.
Burmester & Et. 38858.	Königsmann 38860.	Rubolphi 38819—21. 38823.	Bob in L. 38844.
Galbary & C. 38825.	Kortfampf 38899.	„Saldo“ in Hannover 38917.	Waltber in J. 38827.
Cohn, Alb., in Br. 38846.	Kosmad & R. 38822.	Scheibel 38861.	Waltber in Hmb. 38877.
Cotta 38862.	Kühling 38886.	Schleicher & Schüll in Düren 38911.	Weber in St. 38829.
Grüweß 38891.	Kummel 38856.	Schmid in G. 38824.	Weidmann 38796.
Gzermat 38847. 38849.	Langenjcheidt 38878.	Schulz in Berlin 38901.	Wiegandt, H. & B. 38896.
Daje 38835.	Laumann in D. 38898.	Serbe, C. h. 38914.	Wigand, G., in B. 38900.
Detloff in B. 38906.	Leiner 38816.	Simion 38795. 38897.	38902.
Deubner in W. 38840.	Loescher in T. 38842.	Simon in W. 38848. 38855.	Wibit in St. 38828.
	Loßbed 38809.	38857.	Williams & R. 38841.
		Solinus 38833.	Winbauß 38832.
			Wulfsoß 38785.

dem erfolgten Ableben unseres Collegen und Freundes

Johannes Luther

aus Gr. Groenau bei Lübeck.

Hannover, den 7. October 1874.
Der Buchhandlungs-Gehilfenverein
„Saldo“.

Leipziger Börsen-Course

am 12. October 1874.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. a.	k. S. 8 T.	143%, G
	L. S. 2 M.	142%, G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 ¹ / ₂ , d. F.	k. S. 8 T.	57%,
	L. S. 2 M.	56%, B
Belg. Bankplätze pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81%, G
	L. S. 3 M.	80%, G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	L. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57%, G
	L. S. 2 M.	56%, G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 8 T.	6.24%, G
	L. S. 3 M.	6.22%, G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81%, G
	L. S. 3 M.	80%, G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	L. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel.	k. S. 8 T.	—
	L. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	91%, G
	L. S. 3 M.	90%, G

Sorten.

Vollwicht, preuss. Friedrichsdor	pr. St.	5.17 G
K. Russ. wicht. 1/2, Imperials & 5 Rubel	pr. St.	5.17%, B
20 Francs-Stücke	pr. St.	5.13%, G
Holl. Duc. { 143%, St. } & 3 apf. Ag. pr. Ct.	do. do. do.	7%, G
Kais. do. { 1 Zpf. } do. do. do.	do. do. do.	96 B
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W.	do. do. do.	96 B
do. 1/4 Gulden do. do. do.	do. do. do.	95%, G
do. Silbercoupons von Staatsanleihen	do. do. do.	—
do. Silbercoupons von and. Anleihen	do. do. do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	do. do. do.	92%, G
Russische do. do. pr. 100 R.	do. do. do.	24 G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	do. do. do.	99%, G
do. do. à 10 apf	do. do. do.	99%, G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	do. do. do.	99%, G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die frühere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genugt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarer Bank.